

Im Rahmen der Küchenmeile A30 neue Maßstäbe gesetzt

„Home Stories“: Häcker Küchen präsentiert Produktneuheiten in inspirierendem Ambiente

September 2018. Wenn der Herbst naht, zündet Häcker parallel das Feuerwerk der Produktneuheiten. Und diese können sich auch in diesem Jahr sehen lassen. Im Rahmen der A30-Küchenmeile überrascht der Küchenmöbelhersteller auf seiner Hausmesse unter dem Motto „Home Stories“ mit beeindruckenden Innovationen, die nicht nur optisch und technisch am Puls der Zeit sind, sondern neue Trends setzen.

Es ist eine komplett neue Art der Produktpräsentation – die diesjährige Hausmesse bei Häcker Küchen vom 15. bis 21. September 2018 in Rödinghausen übertrifft jegliche Erwartungen. Im Fokus stehen neue Modelle, Fronten, Farben – es wird noch edler, hochwertiger, innovativer. Insgesamt 44 Küchen stellt Häcker aus – 21 der Produktlinie *classic* und 23 aus dem Bereich *systemat*.

In den vergangenen Monaten hat sich räumlich bei Häcker Küchen viel getan. „Unter anderem warten 1.200 Quadratmeter

Presseinformation



neue Ausstellungsfläche darauf, unsere Küchenmöbel und Wohnwelten zu präsentieren. Auf insgesamt nun 3.800 Quadratmetern Ausstellungsfläche haben wir ein Präsentationsumfeld geschaffen, das seinesgleichen sucht“, so Markus Sander, Geschäftsführer Vertrieb, Marketing und Controlling bei Häcker Küchen.



Viel Neues zu entdecken – in der Produktlinie systemat

Bei systemat wurde das Modell AV 2035 nicht nur um die Farbe schwarz ergänzt, sondern überzeugt zudem mit der innovativen Oberflächenversiegelung TOUCHfree – eine Anti-Fingerprint-Beschichtung, die Fingerabdrücke der Vergangenheit angehören lässt.



Insbesondere die neuen Fronten, Arbeitsplatten und Wangen mit Keramikoberfläche stehen in der systemat-Produktfamilie im Fokus. Wasserundurchlässig, recyclefähig, lebensmittelecht: Modernste Fertigungsverfahren lassen aus dem Werkstoff Keramik, der aus natürlichen Rohstoffen besteht, einen homogenen sowie pflegeleichten Werkstoff entstehen, den Häcker in die Küchenwelt transferiert. Die Kreation der



Presseinformation



Keramikoberfläche vereint höchste Designansprüche mit vielseitiger Funktionalität. Die sechs Farbausführungen setzen hierbei besondere Akzente. Exklusiv bei Häcker erhältlich ist das Dekor Grafite Stone. „Bereits auf der diesjährigen EuroCucina in Mailand zeichnete sich der Erfolg der Keramikfront auch auf dem internationalen Markt ab“, ergänzt Jörg Varnholt, Vertriebsleiter Export Europa bei Häcker Küchen.



Mit den brandneuen Modellen AV 7070 und AV 6084 lassen sich ganz neue Akzente setzen. Die Front verfügt über einen Metallic-Lack, welcher geschliffen und glänzend lackiert wird. Durch einen hohen Anteil an manueller Fertigung erhält der Kunde mit jeder Front ein Unikat.



Die AV 6084 ist eine Echtholz furnier-Front, welche in ihrer Struktur sehr markant ist. Das Furnier wird zusätzlich geprägt und besitzt eine stark betonte Pore. Es gibt sie in den Farben Altholz, Räuchereiche und Vulkaneiche.

Die AV 6000 bietet Häcker Küchen nun auch im Farbton Samtgrün an, der hervorragend zu den gebürstet-nostalgischen Griffen in gold- oder anthrazitfarben kombiniert werden kann.

Neuheiten in der Produktlinie classic überzeugen

Mit der neuen Front Vancouver erweitert Häcker das Segment der horizontalen Holzstruktur. Alteiche in Sand und Natur stellen hier die trendigen Farbtöne dar. Bei den senkrechten Strukturen handelt es sich beim Modell Toronto in der classic-Produktlinie um die Ergänzung der Farben Alteiche-sand und Eiche-schwarz.



Mit der neuen Meteor-Front bietet der Rödinghausener Küchenmöbelhersteller bereits im Preiseinstieg eine Kunststoffoberfläche mit einer ansprechenden Keramikstruktur an. Das Modell besticht in den Ausführungen Oxid sowie Schwarzstahl und lässt sich ausgezeichnet mit Graphit kombinieren. Darüber hinaus gibt es diese Farben auch im Arbeitsplatten- und Umfeldbereich.



Der im vergangenen Jahr vorgestellte Unifarbtön Graphit setzt seinen Erfolgskurs fort und wird für die Produktfamilien Laser Brillant in hochglänzend und für Laser Soft sowie der Rahmenfront Lotus in matt ergänzt.

Trendthema schwarz und edle Akzente

Das Trendthema „schwarz“ differenziert sich weiter aus, weswegen Häcker das Programm auch bei den Griffen abgerundet hat. Ob als Knopf oder Bügelgriff mit unterschiedlich veredelten Oberflächen gibt es auch die eingelassene Griffleiste sowie die Kehlleiste innerhalb des ARTProgramms in schwarz.



Auch im Interior-Bereich hält schwarz Einzug. So gibt es jetzt den Kunststoff-Besteckeinsatz auch in schwarz.



Die Metallrahmentür bietet Häcker nun zusätzlich in den Ausführungen schwarz mit schwarz getöntem Glas oder edelstahlfarben mit Mattglas an.

Die Arbeitsplatten-Neuheiten wurden zusätzlich um drei Steindekore sowie zwei Holzreproduktionen in Butcherblock-Optik ergänzt.

Edle Akzente und eine individuelle Ausstattung sind auch im Nischenbereich möglich. Mit einer echten Spiegel-Nischenrückwand lässt sich eine räumliche Tiefe erzeugen. Es gibt sie in den Oberflächenausführungen satinato und glänzend sowie zusätzlich in den Farben grau und bronze. Wer dennoch

den klassischen Fliesenspiegel zeigen möchte, greift auf die neuen Dekore Metrofliese in grau und weiß zurück. Auch sie stehen im Kunststoff-Dekor oder als Glas-Nischenrückwand zur Verfügung. Bei den Phantasiedekoren ergänzt Häcker die Ausführung Eterno.



Moderner Stauraum ist Trumpf

Das Regalsystem One, welches vergangenes Jahr erstmals vorgestellt wurde, ist so erfolgreich, dass es bei der Innenausstattung um nützliche Helfer ergänzt wurde. So gibt es neben dem klassischen Dekoreinleger jetzt einen Glashalter für Weingläser und passend dazu eine Flaschenablage. Darüber hinaus wird das Regalsystem auch beleuchtet angeboten.

Das Themenregal ist ein wahres Multitalent. Es kann als Aufsatzregal direkt auf den Unterschrank platziert werden. Aufgrund seiner vollen Tiefe kann es dann bündig integriert werden. Zusätzlich kann das Regal mit Kreuzeinteilungen für die einzelnen Regalfächer oder mit Auszugstablar und Beleuchtung ausgestattet werden. So können unterschiedliche Themenbereiche, wie beispielsweise ein Home Office



Arbeitsplatz oder eine Ecke rund um die gesunde Ernährung abgebildet werden.

Ob als Ober- oder Aufsatzschrank: Der Glasrollladeschrank ist in jeder Ausführung ein Hingucker in einer modernen Küche. Die Ausführung mit elektrifizierter Glas-Rolllade garantiert ein geräuscharm-emotionales Öffnen und Schließen mittels des unsichtbaren Touchschalters auf der unteren Lamelle. Die manuelle Variante besticht mit integrierter edelstahlfarben-gebürsteter Griffleiste und sorgt dank kugelgelagerter Seilumlenkungen für ein ruhiges und stabiles Laufverhalten. Für eine attraktive Anmutung sowohl im geschlossenen Zustand als auch in der geöffneten Regaloptik.



Grifflose Eleganz

Mit dem neuen Federdruck-Verschluss „push-to-open“ eröffnet sich eine Vielzahl an Planungsmöglichkeiten. Nahezu alle Schränke lassen sich nun auch grifflos darstellen. Das Öffnen der Front wird so durch leichtes Gegendrücken ermöglicht. Ab sofort kann der Beschlag auch bei Klappen eingesetzt werden.

Zudem können bei beinahe allen systemat-Fronten die Hochschränke mit durchgehenden Fronten verplant werden. Dies schafft eine edle Anmutung ohne unterbrechende Fugen.

„Mit Stolz und Freude präsentieren wir unsere erweiterte und vollkommen überarbeitete Hausausstellung. Wir zeigen, wie vielseitig, innovativ und trendbewusst unser Häcker-Küchendesign ist und wie unsere Küchenlösungen gleichzeitig funktional und qualitativ hochwertig sind“, sagt Markus Sander. „Das Jahr 2018 ist bereits jetzt ein großer Erfolg für uns. Und wir tun alles dafür, diesen Maßstab nicht nur zu halten, sondern kontinuierlich zu steigern“, versichert Marcus Roth, Geschäftsführer Vertrieb Deutschland und Österreich.



Das Unternehmen Häcker Küchen

Das inhabergeführte Familienunternehmen Häcker Küchen besteht seit 1898 und produziert seit 1965 moderne Einbauküchen am Standort Rödinghausen, Ostwestfalen, dem Zentrum der deutschen Küchenmöbelindustrie. Über 1.550 Mitarbeiter erwirtschafteten im Jahr 2017 einen Umsatz von 553 Millionen Euro, der Exportanteil liegt aktuell bei rund 40 Prozent. Die Entwicklung des Unternehmens wird durch ein kontinuierliches Wachstum und zukunftsweisende Investitionen geprägt. Derzeit werden über 60 Länder auf allen Kontinenten mit Küchen „Made in Germany“ beliefert. Dem Fachhandel stehen zwei Produktlinien für die unterschiedlichen Marktsegmente zur Verfügung: im Einstiegsbereich classic und classicART sowie im mittleren und gehobenen Preissegment systemat und systematART. Abgerundet wird das Angebot mit einem breiten Sortiment an eigenen Einbaugeräten der Marke Blaupunkt, an der Häcker Küchen die alleinigen Rechte hält.

Pressekontakt

Weitere Informationen erhalten Sie bei Häcker Küchen von Karsten Bäumer, Leitung Kommunikation und PR

Häcker Küchen GmbH & Co. KG

Herr Karsten Bäumer – Leitung Kommunikation & PR

Telefon: +49 (0) 5746/940-297

E-Mail: kbaeumer@haecker-kuechen.de

Shortcut

Häcker zündet das Feuerwerk der Produktneuheiten: Im Rahmen der A30-Küchenmeile überrascht der Küchenmöbelhersteller auf seiner Hausmesse unter dem Motto „Home Stories“ mit beeindruckenden Innovationen, die nicht nur optisch und technisch am Puls der Zeit sind, sondern neue Trends setzen.

Bildübersicht



Markus Sander,
Geschäftsführer Vertrieb,
Marketing und Controlling



Marcus Roth,
Geschäftsleiter Vertrieb
Deutschl. und Österr.



Jörg Varnholt,
Vertriebsleiter
Export Europa



AV 8000-GL Grafite Stone Keramik,
AV 7000-GL Echtbeton natur



AV 7070-GL Industriestahl,
AV 6084 Vulkaneiche



Meteor Oxid,
Laser Brillant Graphit



Toronto-GL Eiche-schwarz,
Laser Brillant GL Polarweiß
Spiegel-Nischenrückwand
grau satinato



Griff 381 schwarz gebürstet



Kunststoff-Besteckeinsatz schwarz



AV 2035-GL schwarz,
Oberfläche **TOUCHfree**,
Nischenrückwand Eterno,
Regalsystem One,
Metallrahmentür schwarz
mit Glas schwarz getönt



Themenregal,
Typ "Fitness-Fan"



Elektrifizierter Glasrollladenschrank
als Aufsatzvariante